

CAMERATA BERN

Die CAMERATA BERN, gegründet 1962 und bestehend aus einer Gemeinschaft von 15 Solistinnen und Solisten, steht für künstlerische Exzellenz und dafür, mit viel Neugier und Spielfreude sowohl die Tradition zu pflegen, als auch immer wieder neue Wege zu gehen und mit einem facettenreichen Programm das Publikum zu begeistern.

Die Geigerin Patricia Kopatchinskaja und der Cellist Steven Isserlis sind dem Ensemble als Artistic Partner verbunden.

Die CAMERATA BERN hat sich der künstlerischen Vielfalt verschrieben und bewegt sich zwischen Pflege der Streichensembel-Tradition, Beschäftigung mit historischer Aufführungspraxis und aktiver Hinwendung zu neuen Konzertformaten und zeitgenössischer Musik. Dazu gehört auch die regelmässige Vergabe von Auftragskompositionen. In der Saison 2026/27 wird das Ensemble zusammen mit Artistic Partner Steven Isserlis das neue Werk *Partita* von Olli Mustonen uraufführen.

Verwurzelt in Bern mit eigener Konzertreihe, gastiert die CAMERATA BERN regelmässig bei internationalen Festivals und in führenden Konzerthäusern in der Schweiz, in Europa und darüber hinaus. Als Basis des besonderen Ensembleklangs wird die Kammermusik gepflegt, und für einzelne Projekte werden zusätzliche Musiker:innen hinzugezogen.

Neben der Zusammenarbeit mit den Artistic Partner werden in der Saison 2026/27 der Pianist Alexander Melnikov und der Klarinettist Reto Bieri Konzerte der CAMERATA BERN leiten. Weiter sind mit Antje Weithaas und Erich Höbarth zwei ehemalige künstlerische Leiter:innen wieder mit dem Ensemble zu erleben.

Gastspiele führen die CAMERATA BERN diese Saison unter anderem zum Menuhin Festival Gstaad, nach Italien und nach London in die Wigmore Hall. Die zahlreichen Einspielungen des Ensembles haben internationale Auszeichnungen gewonnen, wie etwa den Grand Prix du Disque, den Preis der deutschen Schallplattenkritik, den BBC Music Magazine Award oder den Opus Klassik. Zuletzt erschien im August 2025 eine Dvořák-Einspielung mit Antje Weithaas bei der Deutschen Grammophon.

Die CAMERATA BERN bringt regelmässig Musik direkt zu den Menschen, fernab vom traditionellen Konzertkontext, mit Schulkonzerten im Kanton Bern und mit dem Format «KonzertGeschenke» in ländliche Gemeinden und in soziale und pädagogische Einrichtungen, wie Asylzentren, Gefängnisse und besondere Schulen.

2025 wurde die CAMERATA BERN mit dem Musikpreis des Kantons Bern ausgezeichnet.